Objekttyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Schweizer Bulletin : mit amtlichen Publikationen für die Schweizer im Fürstentum Liechtenstein**

Band (Jahr): **- (1991)**

Heft 4

PDF erstellt am: **27.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

INHALT

«Ehre sey Gott in der Höhe und Friede auf Erden» 5

Generalversammlung des Schweizer-Vereins vom 15. 11. 1991 7

Auszug aus dem Jahresbericht des Präsidenten:
Rolle und Bedeutung des Schweizer-Vereins 8
Legislative Entwicklung in der Schweiz in bezug auf die Auslandschweizer 8
Veranstaltungen im Rahmen der 700-Jahr-Feier der Schweizer Eidgenossenschaft 9
Vereinsaktivitäten und Jahresrechnungen 9

Die Künstlerin Gertrud Kohli-Büchel 11

Der Vorstand zu Besuch bei S. D. Fürst Hans-Adam II. 15

Die Landespolizei des Fürstentums Liechtenstein 16

Offizielle Mitteilungen:
Der schweizerische Weg in die europäische Zukunft 18
Die Schweizerische Eidgenossenschaft und ihr Parlament 19
Ja zum EWR 19
Transitabkommen für die Schweiz 19
Wer hat Anrecht auf einen roten Pass? 21
Korrespondenzstimmrecht für Auslandschweizer 21
Eine neue «Revue» ab nächsten Juni 21
Krankenpflege-Vollversicherung für Auslandschweizer ist da 22
Eidgenössische Abstimmungen 22

700-Jahr-Feier 23

Forum:
Silvester in Appenzell Ausserrhoden 24

Tätigkeitsbericht der Schützensektion 1991 26

Autogrammstunde mit Weltklassespringer Stefan Zünd 27

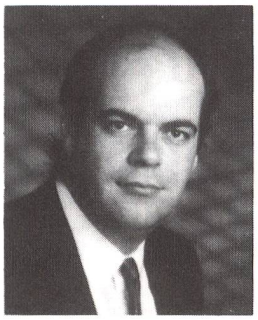
... IN EIGENER SACHE ...

Liebe Mitglieder,
Verehrte Leserinnen und Leser,

Mit der Nummer 4 des Bulletins darf oder muss ich mich von Ihnen verabschieden. Das uns liebgewordene Bulletin für die Schweizer im Fürstentum Liechtenstein verschwindet von der Bildfläche. Ab 1992 werden wir in einem neuen Gewand erscheinen und zwar mit einem Lokalteil in der Schweizer Revue, die insgesamt achtmal pro Jahr an alle Auslandschweizer geht. Einmal pro Quartal kommen wir mit unseren Lokalnachrichten. Einerseits bedaure ich das Verschwinden unseres Bulletins, andererseits habe ich aber Verständnis, dass Bern die Geldmittel zielgerichtet für die Schweizer Revue einsetzt.

Max Bizozzero

EDITORIAL



Geschätzte Freunde und Landsleute,
Liebe Leser,
Zuallererst möchte ich Ihnen ein schönes Weihnachtsfest und ein glückliches 1992 wünschen.
Wie das Jahr 1991 von der 700-Jahr-Feier der Schweizerischen Eidgenossenschaft geprägt war, wird das neue Jahr im Zeichen der europäischen Integration stehen: mein persönlicher Wunsch ist es, dass die Schweiz ihren Weg und ihre Stellung innerhalb Europas zur Zufriedenheit aller damit verwickelten Parteien (Volk, politische Instanzen, Wirtschaft, etc.) finden möge.
Das Jahr 1991 war für unseren SCHWEIZER-VEREIN sehr interessant, was aber auch vielfältige Aktivitäten mit sich gebracht hat. Wir schliessen dieses Jahr mit der Eröffnung unseres permanenten Vereinssekretariats, worüber Sie nähere Informationen in diesem Bulletin finden; ich hoffe, dass diese neue Initiative für alle unsere in Liechtenstein lebenden Landsleute von Interesse und Nutzen sein wird.
Dies ist das letzte Mal, dass unser Bulletin als unabhängiges Organ des SCHWEIZER-VEREINS IM FÜRSTENTUM LIECHTENSTEIN herausgegeben wird; ab 1992 werden wir eine Einschaltung von jeweils acht Seiten in vier Nummern der SCHWEIZER-REVUE machen, welche direkt in Bern vom EDA und der ASO acht Mal pro Jahr veröffentlicht wird. Dieser – für uns schmerzliche – Beschluss beruht auf der Einführung des Briefwahlrechtes für alle Auslandschweizer, was zu der Notwendigkeit geführt hat, die direkten Informationen an alle im Ausland lebenden Schweizer zu verstärken.
Im kommenden Jahr werden wird bemüht sein, die Aktivität des SCHWEIZER-VEREINS IM FÜRSTENTUM LIECHTENSTEIN noch interessanter zu gestalten, wobei wir uns ebenfalls mit der Situation im Zusammenhang mit der europäischen Integration beschäftigen werden, um alle unsere in Liechtenstein lebenden Landsleute auf dem laufenden halten zu können.
Ich lade auch Sie ein, aktiv am Vereinsleben unseres SCHWEIZER-VEREINS teilzunehmen; wir werden Sie fortlaufend über unsere Tätigkeiten informieren.
Ich möchte es nicht versäumen, Ihnen für Ihre Unterstützung und Ihr Interesse im abgelaufenen Vereinsjahr zu danken.

Ottorino Corbi